

Außerhalb der Wand befindet sich in manchen Korallen eine Exothek und darüber bei Einzelkorallen eine Epithek, und bei Stockkorallen eine Holothek. Epithek und Holothek sind dünne Skelettschichten, die von Teilen des Weichkörpers gebildet werden, die sich außerhalb der Wand (bei Einzelkorallen) bzw. der Kolonie befinden (Abb. 4 und 5). Alle aufgezählten Elemente können vorhanden sein, sie können aber auch extrem reduziert sein, oder sogar fehlen (Abb. 6).

Von diesen Skelettelementen sind für die Bestimmung die Septen mit Abstand am wichtigsten, aber auch die Ausbildung von Wand und Columella. Pali sind nur zur Unterscheidung auf Gattungsebene von Bedeutung. Der Aufbau der Endothek kann bei der systematischen Einordnung helfen, ist dafür aber nicht notwendig.

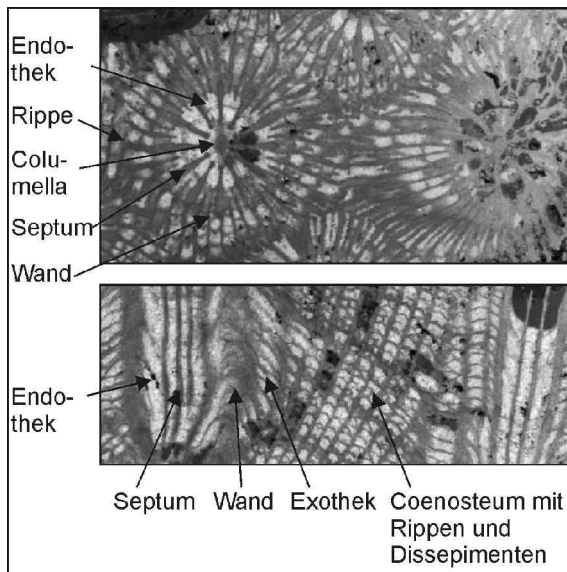


Abb. 4. Bauelemente in Realität. Die einzelnen Skelettelemente bei einer kolonialen Koralle (*Stylina*). Skelettmaterial dunkel. Oben der horizontale, unten der vertikale Schnitt, beide im gleichen Maßstab, vom gleichen Exemplar gewonnen. Die Wand ist hier keine kompakte Mauer, sondern besteht aus endothekalen und exothekalen Elementen, wie es in der unteren Abbildung recht gut zu sehen ist. Die endothekalen Elemente bestehen aus zentral gelegenen horizontalen Böden und lateralen blasigen Dissepimenten, letztere sind im horizontalen Schnitt recht gut als unvollständiger Ring zu erkennen.

		Innerhalb des Kelches				
		Septen	Laterale Begrenzung	Vertikale Begrenzung	Axiale Struktur	
Strukturelle Einheiten		Septen Pali	Wand	Endothek	Columella	
	Außerhalb des Kelches					
	Organisation der Koralle	Exothek		Epithek		
	Einzelkoralle	Rippen	Exothek	Epithek		
Kolonie	Rippen	Coenosteum		Holothek		

Abb. 5. Skelettelemente. Tabelle über die verschiedenen Skelettelemente, die wie in Abb. 3 durch unterschiedliche Farben markiert sind.

2.2 Organisation des Skeletts

Als Organisation des Skeletts wird die allgemeine Form der Koralle, also die Unterscheidung von Einzelkoralle und Stockkoralle, die Ausbildung der Einzelkoralle bzw. die Anordnung der Kelche innerhalb der Stockkoralle verstanden.

2.2.1 Einzelkoralle

Einzelkorallen bilden jede erdenkliche Form aus, zwischen dünnen, wurmförmigen Röhren bis zu halbkugeligen Formen, bei denen die Wand nach unten gebogen ist und die Grundfläche bildet. Zwischen den beiden Extremen gibt es alle Übergangsformen, die mit einer verwirrenden Fülle von Namen belegt werden. Eigentlich sind es aber nur ganz wenige Faktoren, die den Wuchs recht gut beschreiben.

- 1) Die Anwachsfläche bzw. Basisfläche ist klein oder groß.
- 2) Der Durchmesser des Kelches nimmt schnell zu und bleibt dann konstant (zylindrisch) oder er nimmt mit dem Höhenwachstum ständig zu (konisch).
- 3) Der Kelch ist rund oder seitlich mehr oder minder komprimiert.